



NEUSS
HISTORISCH

Gesellschaftshaus der Bürgergesellschaft zu Neuss e. V.

Was ist die Bürgergesellschaft zu Neuss?

Die Bürgergesellschaft ist ein Verein in der Stadt Neuss.
Den Verein gibt es seit dem Jahr 1861.

Früher hieß der Verein: Gesellschaft Constantia.

Seit dem Jahr 1908 heißt er Bürgergesellschaft.

Die Mitglieder vom Verein

- glauben an christliche Werte.
Zum Beispiel: andere Menschen achten, Gutes tun.
- kümmern sich um die Stadt Neuss
und die Bürger von Neuss.
- machen Veranstaltungen.

Am Anfang sind nur katholische Männer Mitglied
in der Bürgergesellschaft.

Ab dem Jahr 2000 können auch evangelische Christen
und Frauen Mitglied sein.

Die Mitglieder von der Bürgergesellschaft
haben viele Ideen für die Politik und die Wirtschaft
von Neuss.

Darum reden sie viel mit den Politikern von Neuss.

Was ist das Gesellschaftshaus der Bürgergesellschaft zu Neuss e.V.?

Im Jahr 1909 zieht die Bürgergesellschaft
in ein eigenes Haus.

Das Haus ist in der Niederstraße 46 in Neuss.

Man nennt es: Gesellschaftshaus.

Dort treffen sich die Mitglieder von der Bürgergesellschaft
und machen Veranstaltungen.

Zum Beispiel: Vorträge oder Lesungen.

Bomben zerstören das Haus im Zweiten Weltkrieg.

Danach baut man das Haus wieder auf.

Viele Vereine sind in diesem Haus

und es gibt viele Veranstaltungen.

Im Jahr 1974 zieht die Bürgergesellschaft

in ein neues modernes Haus in der Mühlenstraße.

Man hat das Haus extra für die Bürgergesellschaft gebaut.

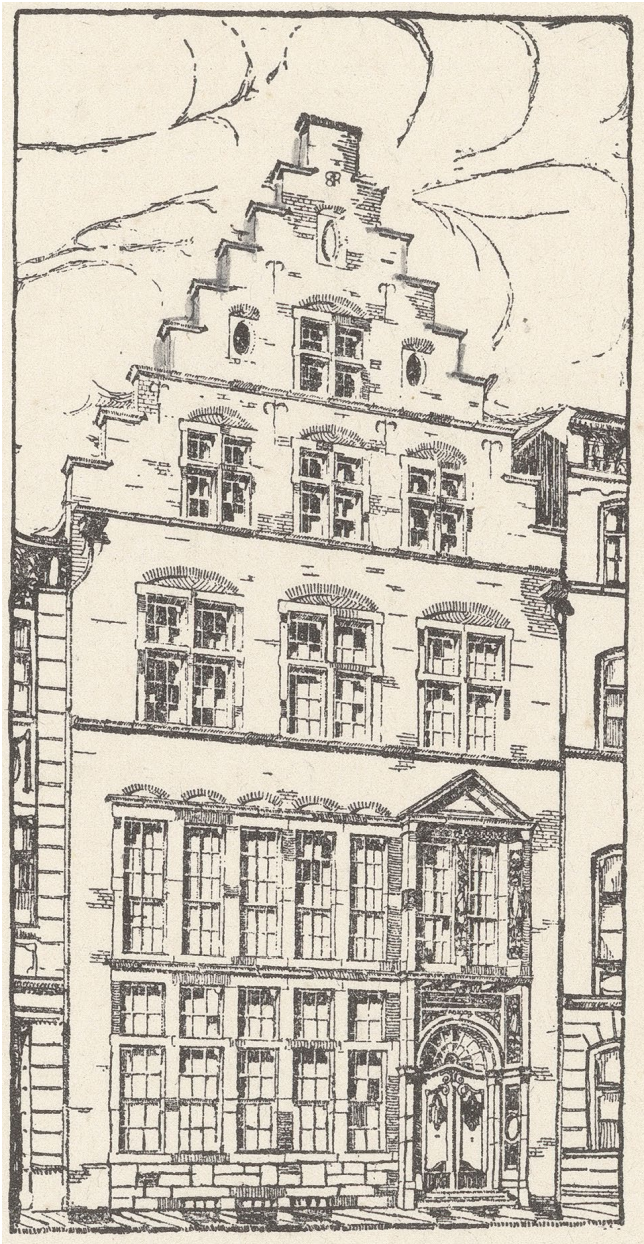
Es gibt Büros und einen großen Saal für Feste
und andere Veranstaltungen.

Im Jahr 2005 wird das Haus erneuert und umgebaut.

Den großen Saal gibt es jetzt nicht mehr.

Im Jahr 2011 feiert man dort ein großes Fest:

Die Bürgergesellschaft wird 150 Jahre alt.



Das Bild ist etwa aus dem Jahr 1909.

Man sieht das Gesellschaftshaus von der Bürgergesellschaft
an der Niederstraße.



Das Foto ist aus dem Jahr 1910.

Man sieht Männer, die ein großes Fest feiern.

Sie feiern die Eröffnung vom Gesellschaftshaus an der Niederstraße.



Das Foto ist aus dem Jahr 1974.

Man sieht das Gesellschaftshaus von der Bürgergesellschaft

in der Mühlenstraße.



Dieses Bild ist aus dem Jahr 2011.

Man sieht die Stadt Neuss.

Christoph Rehlinghaus hat das Bild gemalt.

Er hat es für die Bürgergesellschaft gemalt als sie 150 Jahre alt war.

Die Infos und Texte sind aus dem Stadt-Archiv Neuss.

Cornelius Uerlichs hat das Aussehen
von der Info-Tafel geplant.

Die Bürgergesellschaft zu Neuss e.V. hat die Tafel bezahlt.



Bürgergesellschaft zu Neuss e. V.

Der Text in Leichter Sprache ist von:

© Büro für Leichte Sprache, Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung Bremen e.V., 2024.

